

Die Universität Münster unterstützt Geflüchtete bei der Teilnahme an den DSH-Vorbereitungskursen. Das Projekt „NRWege ins Studium“ wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW koordiniert und mit dessen Mitteln finanziert.

Die Universität bietet zusätzliche Plätze in den DSH-Kursen an und übernimmt die Gebühren für den Sprachkurs (500€/Semester). Es werden Beratungsangebote zur Studienorientierung und Studienwahl, sowie zur Studienfinanzierung und aufenthaltsrechtlichen Fragen gemacht.

### Teilnehmer\*in

Herr/Frau:

Geboren am:

### Bedingungen für die Teilnahme:

- Fluchthintergrund/Fluchterfahrung. Diese/r muss durch einen Ausweis belegt werden.
- Das Sprachenzentrum/Lehrgebiet Deutsch als Fremdsprache vergibt die Plätze in Abstimmung mit dem International Office.
- Einschreibung als Sprachkursstudierende\*r. Der Semesterbeitrag (ca. 320€) muss fristgerecht überwiesen werden.
- Änderungen (z.B. neue Anschrift, neue Telefonnummer, neue E-Mail, neuer Aufenthaltsstatus) müssen unserer Projektkoordinatorin mitgeteilt werden (hanna.noack@uni-muenster.de).
- Teilnehmende Personen dürfen sich bei Erstförderung nicht länger als 5 Jahre in Deutschland befinden (relevant ist der Zeitraum zwischen der Ankunft in Deutschland und der Bewerbung für eine Förderung im Rahmen von NRWege).

Eine regelmäßige Teilnahme an den Kursen ist Voraussetzung.

Das Tutorium, der Wortschatztest sowie das Selbstlernprogramm müssen belegt werden.

---

Datum, Ort und Unterschrift Teilnehmer\*in

---

Unterschrift Projektleitung

Als Nachweis für die Teilnahme muss die Universität Münster im Jahresbericht Daten der Teilnehmenden an das Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW) des Landes Nordrhein-Westfalens senden.

Mit der Teilnahme an den geförderten Sprachkursen stimme ich der Übermittlung der Daten an das MKW des Landes NRW zu.

---

Datum, Ort und Unterschrift Teilnehmer\*in